Amtsblatt der Gemeinde Oppach

September 2012

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Einladung

Pětiměstí Fünfgemeinde

zum

5. Volkswandertag der „Fünfgemeinde“

Zum Zwecke des besseren Kennenlernens der Ortschaften und Menschen beiderseits der Grenze wird auch in diesem Jahr ein Volkswandertag der „Fünfgemeinde“ organisiert.

Gastgeberin des 5. Volkswandertages ist die Stadt Schluckenau (Šluknov).

Alle wanderlustigen Einwohner und Gäste unserer Region sind am

Sonntag, dem 7. Oktober 2012

zur Wanderung in und um Schluckenau eingeladen.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Rathaus in Schluckenau (am Marktplatz).

Von dort wird ein kostenloser Bustransfer zum Start der ca. 5 km langen Wanderung am Arboretum in Kunnersdorf (Kunratice) angeboten.

Die Wanderung endet am Schloss Schluckenau, wo es auch einen Imbiss gibt.

Parkplätze stehen auf dem Marktplatz und um das Schloss herum zur Verfügung.

Wer sich über die Mitglieder und die Historie der „Fünfgemeinde“ informieren möchte, dem sei die jüngst erschienene (zweisprachige) Chronik der Jahre 2000 – 2010 empfohlen, die für Interessenten im Rathaus zur kostenlosen Abholung bereitliegt.

Die nächste öffentliche Sitzung
des Gemeinderats Oppach
findet am
Donnerstag, dem

20. September 2012

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist
um 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Abfuhrtermine

Gelbe Tonne
Donnerstag
20. September 2012

Blaue Tonne
Dienstag
25. September 2012

Redaktionsschluss

Amtsblatt Oktober:
25.09.2012

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstermin:
08.10.2012

Mitteilung aus der BIBLIOTHEK

Die Gemeindebibliothek Oppach bleibt vom **3. bis 19. September 2012** wegen Urlaub geschlossen.

Magret Schmidt

Freiwillige Feuerwehr Oppach

Besuch in der Partnergemeinde Uhingen

Am Wochenende 20./21.07.2012 war eine Abordnung der Feuerwehr Oppach einschließlich unseres Bürgermeisters in der Partnergemeinde Uhingen. Der Besuch galt der Auffrischung der Zusammenarbeit der Kameraden. Die Erlebnisse und Erfahrungen, die wir hierbei machten, gingen bei weitem über die normale Kameradschaft hinaus. Ausgehend von dem herzlichen Empfang am Freitagnachmittag wurden die Kameraden unserer Wehr auf die Einsatzfahrzeuge der Uhinger Feuerwehr verteilt, um eine gemeinsame Einsatzübung durchzuführen. Auch der Ausklang nach dem Ausbildungsdienst galt der Kameradschaft und war sehr angenehm.

Am Sonnabend waren wir eingeladen zu mehreren Gelegenheiten, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Beginnend mit der Besichtigung eines Milchbauernhofes mit Verkostung von Mosten und Likören ging es weiter zu einer interessanten Führung durch eine lokale Privatbrauerei in Gruibingen und zum gemeinsamen Mittagessen. Nach einem kleinen Marsch und einer kurzen Einkehr bei der Ortschaftswehr in Sparwiesen ging es zurück nach Uhingen. Auch der Abend war vielversprechend. Neben den vielen Kameraden der Uhinger Wehr und deren Partnern waren auch wir zum gemeinsamen Spanferkelessen geladen.

Nach dem gemeinsamen Weißwurstfrühstück vom Sonntag und der herzlichen Verabschiedung fuhren wir froh, aber auch müde, nach Hause zurück.

Es war ein schönes Wochenende, was der Kameradschaft diente und Freundschaft weiter aufbaute. Wir werden diese Freundschaft pflegen und weiter festigen - für einen guten Kontakt unserer beiden Gemeinden und Feuerwehren.

Peter Kunze, Wehrleiter

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Oppach
verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister
verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de
Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto 3000 210 627
BLZ 850 501 00

Volksbank Löbau-Zittau
Konto 451 7023 901
BLZ 8559 0100

Satz, Druck und Anzeigen:
KatCom
Computersystem GmbH
Zittauer Straße 36
02689 Sohland a.d. Spree
Tel.: (03 59 36) 3 14-0
Fax: (03 59 36) 3 14-22
e-mail:
info@katcom-sohland.de
www.katcom-sohland.de

Unsere nächsten Dienste:

07.09.12 19.00 Uhr Grundübung
verantw.: Kameradin Fanny Protze

21.09.12 19.00 Uhr Grundübung
verantw.: Kamerad Danilo Walther

05.10.12 19.00 Uhr FwDV 7 Atemschutz
verantw.: Kamerad Daniel Hempel

Dienste der Jugendwehr

14.09.12 17.00 Uhr Wasserförderung über lange Wegstrecken

28.09.12 17.00 Uhr Fahrzeugkunde LF 16

Freistaat
SACHSEN

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Bekanntmachung

An alle Grundstückseigentümer und Bewirtschafter von Flächen im Freistaat Sachsen

In Vorbereitung der neuen Förderperiode (ab 2014) des Europaischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) soll unter anderem eine Kulisse der förderwürdigen Flächen erstellt werden. Dazu werden auch Flächen aufgenommen, die für Naturschutz und Landschaftspflege einen besonderen Wert besitzen und einer speziellen Bewirtschaftung bzw. Biotoppfiege bedürfen.

Deshalb wurden vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) IngenieurBüros mit der Erfassung dieser Fiächen beauftragt. Im Zeitraum von August 2012 bis August 2014 sind Mitarbeiter dieser Büros in Sachsen zur Tageszeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) unterwegs, um relevante Flächen vor Ort aufzusuchen, zu erfassen und zu beurteilen.

Wir bitten Sie hiermit um Verständnis und Unterstützung. Bitte ermöglichen Sie den Bearbeitern den Zugang zu den Flächen. Die Bearbeiter sind angehalten, sich auf Verlangen durch eine entsprechende Bescheinigung zu legitimieren.

Helmut Ballmann, Abteilungsleiter Naturschutz, Landschaftspflege

Flurbereinigungs-verfahren Cunewalde

Verfahrensnummer: 250331
Gemeinde / Stadt: Cunewalde, Hochkirch, Kubschütz und Schirgiswalde-Kirschau
Landkreis: Bautzen
Aktenzeichen:
62.4-80.411:250331<8461.25

I. Flurbereinigungsbeschluss

1. Anordnung der Flurbereinigung

Nach §§ 1, 4 und 37 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der heute gültigen Fassung, i. V. m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48/1994 S. 1429), in der heute gültigen Fassung, wird das Verfahren der Ländlichen Neuordnung „Cunewalde“ angeordnet.

2. Flurbereinigungsgebiet

Die Anordnung gilt für das von der Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Bautzen am heutigen Tag festgestellte Flurbereinigungsgebiet.

Das Flurbereinigungsgebiet ist ca. 2406 ha groß und umfasst die Gemarkungen Niedercunewalde, Mittelcunewalde und Schönberg, sowie Teile der Gemarkungen Köblitz, Weigsdorf, Obercunewalde, Rachlau, Meschwitz, Wuischke/H., Halbendorf und Wurbis.

Die Begrenzung des Flurbereinigungsgebietes ist in der Gebietskarte, sowie dem zugehörigen Beiblatt zur Gebietskarte, die als Anlagen Bestandteil des Beschlusses sind, parzellenscharf dargestellt. Die Gebietskarte mit Beiblatt ist Bestandteil des entscheidenden Teiles des Flurbereinigungsbeschlusses.

3. Teilnehmer

Gemäß § 10 FlurbG sind die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten Teilnehmer am Verfahren. Sie bilden die Teilnehmergemeinschaft. Diese entsteht gemäß § 16 FlurbG mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Sie führt den Namen **„Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde“** und hat ihren Sitz beim Landratsamt Bautzen in Kamenz.

Die Teilnehmergemeinschaft steht nach § 17 FlurbG unter der Aufsicht der Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Bautzen.

4. Nebenbeteiligte

Beteiligt am Verfahren sind neben den Teilnehmern, gemäß § 10 Nr. 2 FlurbG die Nebenbeteiligten:

- die vom Verfahren betroffenen Gemeinden und Gemeindeverbände;
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten oder deren Grenzen geändert werden;
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet zusammenhängt und dies beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
- Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung

solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
- die Empfänger neuer Grundstücke;
- die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

5. Öffentliche Bekanntmachung und Offenlegung des Flurbereinigungsbeschlusses

Dieser Beschluss wird in den beteiligten Gemeinden Cunewalde, Hochkirch, Kubschütz und in der Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau, sowie in den angrenzenden Gemeinden Lawalde, Beiersdorf, Oppach und Großpostwitz nach den Vorschriften über die Bekanntmachung gemeindlicher Satzungen öffentlich bekannt gemacht.

Eine Ausfertigung dieses Beschlusses mit den Hinweisen und der Begründung zum Flurbereinigungsbeschluss, sowie der Gebietskarte mit Beiblatt, liegt in den beteiligten Gemeinden Cunewalde, Hochkirch, Kubschütz und in der Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau, sowie in den angrenzenden Gemeinden Lawalde, Beiersdorf, Oppach und Großpostwitz zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten aus.

6. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation - SG Flurneuordnung, Macherstraße 55, 01917 Kamenz als zuständige Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

Werden Rechte erst nach Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

7. Zeitweilige Einschränkung des Eigentums

Von der Bekantgabe dieses Beschlusses an bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten folgende Einschränkungen:

a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen, Kies-, Sand- oder Lehmgruben u.ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten des betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Rebstöcken und Hopfenstöcken bleiben unberührt.

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen auf Kosten des Veranlassers vornehmen lassen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge in Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde. Diese wird nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Bei unzulässigen Holzeinschlägen kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass die abgeholzte oder gelichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand gebracht wird (§ 85 Nr. 6 FlurbG).
Zuwiderhandlungen gegen die vorgenannten getroffenen Anordnungen sind gemäß § 154 Abs. 1 FlurbG ordnungswidrig. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße geahndet werden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der jeweils gültigen Fassung.

8. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Flurbereinigungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Bautzen, Sitz Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneuordnung, Flurbereinigungsbehörde, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz zur Niederschrift eingelegt werden.

Kamenz, den 13.08.2012

gez. Jörg Balling
Sachgebietsleiter Flurneuordnung

Öffentliche Bekanntmachung zur Einsichtnahme des Flurbereinigungsbeschlusses „Cunewalde"

Die Auslegung des Flurbereinigungsbeschlusses „Cunewalde" vom 13.08.2012, Teil I bis Teil III und die Gebietskarte sowie das Beiblatt zur Gebietskarte, erfolgt in der Zeit vom 10.09.2012 bis 24.09.2012 während der folgenden Sprechzeiten:

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Oppach, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach, Zimmer 1.1 (Bauverwaltung).

Pestalozzi-Mittelschule Neusalza-Spremberg

BITTE VORMERKEN!

BERUFEPARK

an der Pestalozzi-Mittelschule

Am Dienstag, dem 02.10.2012, ist es wieder soweit. Über 35 Unternehmen unserer Region präsentieren sich und ihre Ausbildungsberufe in unserer Mittelschule. Schüler und Eltern erhalten Informatio-

nen über Berufsbilder, Lehrangebote und Karrieremöglichkeiten und bekommen garantiert Antworten auf ihre Fragen rund um das Thema Berufswahl.

Folgende Unternehmen sind dabei:

- Akademie für berufliche Bildung gGmbH Dresden
- Altenpflegeheim Oppach
- AOK Plus
- Arbeitsagentur Löbau
- ATN Hölzel GmbH Oppach
- AWD Zittau
- BARMER GEK Löbau
- Berufsförderungswerk Bau Sachsen - ÜAZ Bautzen
- Berufsschulzentrum Löbau
- Bundespolizei-Inspektion Ebersbach
- C&V Cord und Velveton GmbH Leutersdorf
- DPFA-Schulen gemeinnützige GmbH Görlitz
- DRK Löbau
- Ergodia - Schule für Gesundheitsberufe Zittau
- Euro-Schulen Görlitz/Zittau
- Firmenausbildungsverbund Oberlausitz Neusalza-Spremberg
- Frottana Textil GmbH & Co. KG Großschönau
- Handwerkskammer Dresden
- IHK Görlitz
- Jockey Sohland
- Karriereberatung Bundeswehr Bautzen
- KiEZ Querxenland Seifhennersdorf gGmbH
- Landratsamt Görlitz - Schul- und Sportamt
- Managementgesellschaft Gesundheitszentrum Löbau-Zittau mbH
- MBN Neugersdorf
- Plastic Concept GmbH Neusalza-Spremberg
- POLYSAX Bildungszentrum Kunststoff Bautzen e.V. i.G.
- Sachsenmetall e.V. Dresden
- Sparkasse Oberlausitz - Niederschlesien
- SSL Maschinenbau GmbH Eibau
- Stahlbau Oberlausitz GmbH Ebersbach-Neugersdorf
- Trixipark GmbH Großschönau
- Trumpf Neukirch
- TÜV-Rheinland Schulzentrum Görlitz
- Verband der Nordostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie
- Volksbank Löbau-Zittau eG

Rückblick 33. Bielebohlauf

Eine schon zur Tradition gewordene Laufveranstaltung, der Bielebohlauf in Oppach und Umgebung, fand am Sonntag, dem 26. August 2012, bereits zum 33. Male statt. Start und Ziel waren wie immer im Sportstadion an der Lindenberger Straße. Für die Sportlerinnen und Sportler herrschten wettertechnisch und organisatorisch optimale Bedingungen.

Neben den Kurz- und Mittelstrecken über 1,5 km und 4,9 km sind es vor allem die anspruchsvollen Strecken über 12 km und 20 km über den Bieleboh und die Kälbersteine (20 km), die den Reiz dieser Veranstaltung ausmachen und Anziehungspunkt für Läuferinnen und Läufer aus Nah und Fern sind.

An den Start, der wie immer mit lautem Knall durch den Bürgermeister erfolgte, gingen insgesamt 169 Jungs und Männer sowie 68 Mädchen und Frauen, detailliert:

Wettbewerb	*männl.*	*weibl.*	*gesamt*
1,5 km	21	12	33
4,9 km	24	18	42
4,9 km Walken	2	3	5
12,0 km	79	30	109
20,0 km	43	5	48
	169	**68**	**237**

Damit blieb die Gesamtanzahl der Läuferinnen und Läufer leider deutlich hinter den Vorjahren zurück. Ein Grund hierfür kann sein, dass die Sommerschulferien noch nicht – wie sonst zum Bielebohlauf – zu Ende waren.

Erfreulich war hingegen, dass wieder etliche Starterinnen und Starter aus Oppach dabei waren. Stellvertretend seien die

Familie Ralf Hempel sowie das „Urgestein“ Rudolf Wedlich nebst Enkelkind genannt.

Die Siegerinnen und Sieger sowie die Zweit- und Drittplatzierten der einzelnen Läufe konnten sich über Pokale, Urkunden und Präsente freuen.

Dank der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer war auch der 33. Bielebohlauf eine gelungene Veranstaltung. Die Organisation lag wieder in der gemeinsamen Hand von der Gemeindeverwaltung Oppach und dem Tennisclub Oppach e. V., der auch die Versorgung der Sportler mit Essen und Trinken übernahm. Die Beschallung des Sportplatzes übernahm dankenswerterweise wieder Herr Dieter Matthes.

Seinen ersten Einsatz als neuer Stadionsprecher hatte Herr Winfried Haase, der diese Aufgabe souverän meisterte.

Stellvertretend für die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer möchten wir uns ganz besonders bei Herrn Harald Hentschel und Herrn Sascha Jacob bedanken, die die Laufstrecken markieren und schon am frühen Sonntagmorgen sowie als Schlussfahrer unterwegs sind. Zusammen mit den Streckenposten und Sicherungskräften haben sie einen wesentlichen Anteil daran, dass sich kein Läufer verirrt und alle gesund im Ziel ankommen.

Danken möchten wir auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oppach sowie den Einsatzkräften der Polizei, denn insbesondere die mehrfache Querung der B 96 stellt eine große Herausforderung dar, welche auch die Geduld der Kraftfahrer und Anrainer erfordert.

Unser Dank gilt auch allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Oppach und des Bauhofes, die bei Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung wieder hervorragende Arbeit geleistet haben.

Schließlich bedanken wir uns herzlich beim Team von Armin Bär und den Oppacher Mineralquellen für das Sponsoring.

Für den 34. Bielebohlauf, der am 25. August 2013 stattfinden wird, wünschen wir uns neben ebensolchen optimalen Bedingungen wie 2012 vor allem auch, dass uns alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer treu bleiben und den Bielebohlauf auch 2013 wieder aktiv unterstützen.

Karin Altermann

Tag der offenen Tür anlässlich 15 Jahre Haus "Sonnenblick“

Am Samstag, dem 8. September 2012, in der Zeit von 14.30 - 17.00 Uhr

möchten wir allen Interessierten die Chance geben, unsere Einrichtung kennen zu lernen.

Es erwartet Sie unter anderem ein musikalischer Nachmittag mit dem Duo Oberlausitz, dem Chor der Mittelschule Neusalza-Spremberg, Cafeteria, Hüpfburg, Kinderschminken und Führungen durch unser Haus mit Informationen zur Pflege von Heute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

09.09.	Erika Degner	zum 74.
09.09.	Roland Hauptmann	zum 77.
09.09.	Günter Titz	zum 79.
12.09.	Klaus Lehmann	zum 76.
12.09.	Heinz Penther	zum 75.
16.09.	Ingrid Petzold	zum 73.
16.09.	Ulrike Wenzel	zum 73.
17.09.	Karlheinz Dreßler	zum 81.
17.09.	Margitta Dreßler	zum 78.
17.09.	Walter Looke	zum 74.
17.09.	Ernst Vorwerk	zum 76.
18.09.	Charlotte Goth	zum 91.
20.09.	Helga Meier	zum 80.
21.09.	Edelgard Grosche	zum 78.
22.09.	Christine Lehmann	zum 70.
22.09.	Ingeborg Lelanz	zum 84.
22.09.	Annelies Pfeiffer	zum 73.
22.09.	Wolfgang Richter	zum 70.
23.09.	Hans Dammert	zum 71.
23.09.	Renate Fitzner	zum 77.
23.09.	Christa Langer	zum 76.
23.09.	Gisela Rothe	zum 75.
25.09.	Karl Linke	zum 93.
27.09.	Fred Schuster	zum 76.
28.09.	Gerhard Brandenburg	zum 70.
28.09.	Elfriede Liebsch	zum 85.
30.09.	Else Hille	zum 82.
02.10.	Gerta Hauptmann	zum 84.
02.10.	Marianne Heinke	zum 76.
02.10.	Elfriede Männel	zum 80.
02.10.	Horst Richter	zum 77.
03.10.	Gisela Gutsche	zum 75.
04.10.	Helga Schneider	zum 70.
05.10.	Johannes Pech	zum 73.
07.10.	Margitta Voigt	zum 75.
08.10.	Christine Altmann	zum 83.
08.10.	Christine Hölzel	zum 72.

sowie unseren Heimbewohnerinnen:

11.09.	Gerda Kaul	zum 88.
13.09.	Elfriede Schwartz	zum 89.
14.09.	Hedwig Finkel	zum 98.
17.09.	Anna Raschdorf	zum 93.
21.09.	Erika Hensel	zum 96.
25.09.	Erika Günther	zum 71.
04.10.	Käthe Kindermann	zum 89.

Geburtstag

Mitteilungen aus Vereinen

Freundeskreis Heimatgeschichte

Zum Gedenken an unser Vereinsmitglied Christian Wendschuh

Traurig nahmen wir Kenntnis vom Tode unseres hoch geschätzten Mitgliedes Christian Wendschuh. Er verstarb nach schwerer Krankheit am 30.07.2012 im Alter von 81 Jahren.

Christian Wendschuh war durch seine ruhige und warmherzige Art bei allen Mitgliedern beliebt. Mit seinem reichen Wissen über die Oppacher Heimatgeschichte hat er unsere Vereinsarbeit bereichert. Gerne erinnern wir uns an seine Erzählungen aus früheren Zeiten. Sein außergewöhnliches Erinnerungsvermögen hat uns immer beeindruckt.

Er trat im November 2003 unserem Verein bei und wurde gleich aktiv. Seine erste herausragende Arbeit war der Bau des Kuchenrades. Heimlich, still und leise baute er es mit handwerklichem Geschick zusammen und überraschte den Verein damit. Kurz vor dem Heimatfest 2005 wurde es bei einer Vereinsfeier eingeweiht. Seitdem dreht es sich regelmäßig zum Oppacher Heimatfest und sorgt immer wieder für Heiterkeit bei den Besuchern. Für Christian Wendschuh war es eine Freude, die Aktion am „Roazroad“ zu verfolgen und das alte Spiel aus Kindheitstagen neu zu erleben. Gerne spielte er selbst ein paar Runden mit.

Aber nicht nur die praktischen Arbeiten lagen ihm. Seine schriftlichen Ausarbeitungen sind uns wertvoll. So konnten wir beim Aufarbeiten des Films zur 600-Jahr-Feier aus dem Jahre 1936 auf Christian Wendschuhs Gedächtnisfrische bauen. Entstanden ist eine Broschüre, die den Film in vielen Einzelheiten kommentiert und seine Handschrift trägt. Gleiches ist für die Arbeit an unserem Buch „Oppacher Erinnerungen“ zu sagen.

Große Freude hatte Christian Wendschuh an der Sanierung der alten landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte. Seit 2007 arbeitete er daran kontinuierlich zusammen mit anderen Vereinsmitgliedern. Hier konnte er sein ganzes Wissen und Können als ehemaliger Kfz-Meister einbringen. Er tüftelte, schraubte, fertigte verschlissene Teile neu an und genoss die Gemeinschaft. Umso enttäuschter war er, als unser Verein die Kündigung der Räume August-Bebel-Str. 62 ohne Angabe von Gründen erhielt und alles vereinsgebundene Zusammenwirken dort endete.

Das letzte bemerkenswerte Ereignis, welches Christian Wendschuh großes Vergnügen bereitete, war die Teilnahme am Festumzug der 675-Jahr-Feier im vorigen Jahr. Unser Verein gestaltete das Bild „Historische Landwirtschaft“ und Christian Wendschuh fuhr auf einem Traktor mit. Es war sein großer Wunsch, nach 1936 und 1986 zum 3. Male das bunte Treiben als Aktiver zu erleben. Festgehalten auf dem Film über die 675-Jahr-Feier können wir ihn noch einmal schmunzeln sehen. So werden wir ihn auch in Erinnerung behalten.

Christian Wendschuh (1930 - 2012)

Freundeskreis Heimatgeschichte

Deutscher Frauenring e.V.

DFR "Oberlausitz" e.V. – Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Jeden Montag 15.00 Uhr

Seniorengymnastik im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

Mittwoch 12.09. 14.30 Uhr

Seniorencafe im Rathaussaal der Gemeinde "Hortkinder zu Besuch"

Dienstag 18.09. 9.30 Uhr

Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

Liebe Sportfreunde! Wir beenden die Sommerpause und laden wieder herzlich ein:

Mittwoch 26.09. 14.30 bis 15.30 Uhr

Seniorensport im Ratssaal d. Gemeinde

VORSCHAU OKTOBER 2012

Dienstag 02.10. 9.30 Uhr

Individuelle Beschäftigung der Heimbewohner des Altenpflegeheimes „Haus Sonnenblick"

ACHTUNG! ACHTUNG!
Folgende Änderungen unserer Veranstaltungen durch den Feiertag:

Donnerstag 04.10. 14.30 Uhr

Seniorencafe im Ratssaal der Gemeinde "Videovortrag – Schweden"
Unkostenbeitrag 2,00 €

Mittwoch 10.10. 14.30 Uhr

Alle Jubilare der Monate **Juni bis September 2012** sind herzlichst zu unserer Geburtstagsfeier in den Ratssaal der Gemeinde eingeladen. Rückmeldung bitte bis **4. Oktober 2012** unter Telefon 035872/33425. **Sponsor ist die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.**

Donnerstag 11.10. 13.30 Uhr

Kreativzirkel in der Straße der Freundschaft 6

Telefon/Fax: 035872/33425 E-Mail: frauenring-dfr-oberlausitz@arcor.de

Feriencamp in Oppach war zu kurz…

...darin waren sich die Kinder und Trainer bei der Abschlussbesprechung und Auswertung am Sonntagnachmittag einig. 17 Kinder der älteren Jahrgänge nahmen teil, die wir aufgrund der vielen Anmeldungen beim Schönbach-Camp kurzerhand nach Oppach „umgeleitet" hatten. Und das stellte sich als gute Entscheidung heraus, denn so waren die „Großen" mal für sich und wir konnten an allen Camp-Tagen viele Dinge spontaner und gelassener angehen als wir es sonst gewohnt waren.

Am Donnerstag ging es bei fast 30 Grad gleich nach dem Aufbau der Zelte und dem Einräumen der Sachen ins benachbarte Oppacher Freibad. Positiv zu erwähnen gleich an dieser Stelle: alle 17 Kinder einschließlich Trainer zelteten! Erst zum späteren Abend wurde dann das 4:4 Turnier mit ständig wechselnden Mannschaften gespielt und danach noch bis zum Einbruch der Dunkelheit ein freies Spiel, bei dem auch die Trainer ihr Können unter Beweis stellen konnten.

Am Freitagvormittag stand eine Trainingseinheit auf dem Plan und gleich nach der Mittagspause ging's erneut ins Bad. Dieses Mal kamen auch die 40 Kinder des Schönbach-Camps dazu und so war das Bad fest in kickfixx-Hand. Später wurden noch ein Volleyball- und ein Fußballtennisturnier ausgespielt sowie bei den Wettkämpfen im Lattenschießen und Jonglieren einige Pokale „an den Mann gebracht".

Am Samstagvormittag war es dann Zeit für die Königsdisziplin unter den vielen Wettkämpfen, die an allen Tagen ausgespielt wurden, nämlich das 1:1 Turnier. Aufgrund der vielen talentierten Kinder, die in diesem Camp dabei waren, entwickelten sich bei den Spielrunden im Modus „Jeder gegen Jeden" einige sehr interessante, rassige und gutklassige Duelle, bei denen man auch den großen Ehrgeiz der Teilnehmer sehen konnte. Nach der Mittagspause war aufgrund der nunmehr fast tropischen Temperaturen erneut das Bad das ersehnte Ziel und hier wurde vor allem Wasserball gespielt. Am Nachmittag ging's auf die Fahrräder und in Richtung Erntekranzbaude. Dort war aber erstmal unterstellen angesagt, denn es gab einen kräftigen Schauer. Die Wolken verzogen sich allerdings schnell wieder und unserer Geocaching-Tour durch den Ortsteil Picka stand nix mehr im Wege. Insgesamt drei Kilometer entlang des Vorhauses des ehemaligen Schlosses, der ehemaligen Tischlerei und dem früheren Ferienlager standen bevor; viele interessante Informationen und einige knifflige Aufgaben wurden bewältigt. Und dank der GPS-Geräte führten die errechneten Koordinaten dann auch zum Ziel und dort wurde gemütlich gegrillt. Abgerundet wurde der Tag mit den Wettbewerben im Weitschießen und „11-Meter-König".

Sonntag schließlich mussten leider schon die Sachen gepackt und die Zelte abgebaut werden. Trotzdem gab es noch Pokale und Preise zu gewinnen und zwar beim Zielschießen und beim „Messi-Dribbel-Ass". Die abschließende Europameisterschaft wurde von heftigen Regengüssen begleitet, was aber nichts daran änderte, dass sich die Holländer die EM sicherten. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Kinder dann von ihren Eltern abgeholt und alle waren sich einig, dass man sich in gleicher Besetzung im nächsten Jahr im Oppacher Feriencamp wieder sieht.

Ein Dank geht an alle Trainer, Helfer und den FSV Oppach für die gute Zusammenarbeit.

Viele Bilder zum Camp sind unter www.kickfixx.de zu finden.

Thomas Wockatz

Kinderfest beim Hundesportverein Oppach e. V.

Viel Spaß hatten Mädchen und Jungen der Grundschule Oppach am Mittwoch, dem 08.08.2012, beim diesjährigen Kinderfest des Hundesportvereins.

Bei herrlichem Sonnenschein kamen gegen 15.00 Uhr einundzwanzig Kinder, um einen schönen und abwechslungsreichen Feriennachmittag zu erleben.

Zunächst bastelten die Kinder bunte Raupen. Anschließend wurde mit Spannung die Vorführung im Dogdancing erwartet. Der Labradorrüde Benny und die Boxerhündin Romi stellten ihr Können mit musikalischer Begleitung unter Beweis. Tricks wie Slalom durch die Beine, das Aus- und Einrollen eines Teppichs sowie das Verneigen vor dem begeisterten Publikum sind für die zwei Hunde längst keine Schwierigkeit mehr.

In kleine Gruppen geteilt konnte im Anschluss jedes Kind selbst einmal einen Hund an der Leine führen, den Hund über Hindernisse, durch den Tunnel oder über die Wippe schicken.

Nach dieser Anstrengung gab es zur Stärkung leckere Wienerwürstchen und kühle Getränke.

So ging ein schöner Nachmittag zu Ende und wir freuen uns schon jetzt darauf, auch nächstes Jahr wieder viele Kinder auf dem Hundesportplatz begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Oppacher Bürgerliste e.V.

Einladung zum Herbstball

„Bunt sind schon die Wälder“

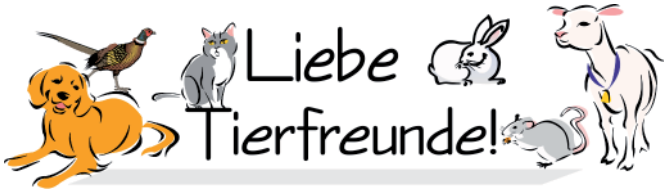
„Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder
und der Herbst beginnt“ und
„Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte“.

So wie der Text von Johann Gaudenz von Salis-Seewis und die Musik von Johann Friedrich Reichhardt wollen auch wir von der Oppacher Bürgerliste mit Ihnen zusammen den Herbst begrüßen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am Sonnabend, den **6. Oktober 2012 ab 20:00 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr) im „Haus des Gastes“ in Oppach begrüßen zu dürfen.
Anstelle der Geige und der Flöte wird die Band Stratos Sie musikalisch erfreuen.
Die Mannschaft von Herrn Horn verwöhnt wie immer Ihren Gaumen. Weiterhin werden wir Sie auch dieses Mal mit einer Überraschung erfreuen.

Karten zum Preis von 8,- € im Vorverkauf (Abendkasse 10,- €) sind ab 15. September 2012 im Biomarkt in Oppach und in der Bäckerei Fromm in Beiersdorf erhältlich.
In dem Sinne lassen Sie uns den Herbst mit einer zünftigen Feier willkommen heißen.

www.oppacher-buergerliste.de



Der Streichelzoo Oppach führt am 8. und 9. September sein traditionelles HERBSTFEST durch, Beginn ist jeweils um 13:00 Uhr. Neue Spiele und neue Tiere warten auf Besucher. Getränke und Speisen sind im Angebot.

Große und kleine **KATZEN** warten darauf, ein neues Zuhause zu finden. Wir vermitteln auch einen **LABRADORRÜDEN**, kinderlieb, 1 Jahr alt, mit Papieren.

Dank an alle Sponsoren für ihre regelmäßige Unterstützung, das gilt auch für die Futterspenden von „Tiere in Not“.

Nun nochmal etwas in eigener Sache: Bürger, die Tiere bei uns abgeben wollen, aus welchen Gründen auch immer, möchten doch bedenken, dass Tiere auch Futter und Pflege bei uns benötigen. Unsere Mitarbeiter sind Rentner oder Hartz IV-Empfänger und daher nicht in der Lage, für Abgabetiere zu sorgen, die von Mitbürgern nicht mehr gehalten werden können oder wollen. Wir leben auch nur von Spenden aus der Bevölkerung, die für solche Zwecke nicht verwendet werden können. Ebenso eine Aufforderung an alle Schmierfinken, die unsere Schilder beschmutzen, welche auf den Streichelzoo hinweisen. Es wurde darauf geschrieben: „Eintritt 5 Euro“. Dagegen verwahren wir uns, da dadurch Besucher abgeschreckt werden. Wir bitten nur um eine Spende für unsere unschuldig in Not geratenen Tiere. Diese Spende liegt im Ermessen des Besuchers.

GEHWEGPLATTEN werden immer bei uns benötigt, auch eine gebrauchsfähige **WASCHMASCHINE** brauchen wir.

Wer kann helfen?

Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach
Tel. 035872/40722 +0172/3533476
Öffnungszeiten:
9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr
Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00
www.streichelzoo-oppach.de
www.mietzekatz.beepworld.de

Einen schönen Monat September wünscht Ihnen das Team vom Streichelzoo Oppach und G. Kretschmer-Meckbach.

Vorbereitungslehrgang für die Sächsische FISCHEREIPRÜFUNG

Anglerverein Ebersbach e.V.

Der nächste Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung des Anglervereins Ebersbach e. V. findet statt am **10., 11. und 18. November 2012** im Waldkretscham Walddorf (Eibau). Unser Verein hat jahrelange Erfahrung bei der Ausbil-

dung der zukünftigen Angler und bietet als einziger Verein in der Region Löbau-Zittau dieses Angebot an. Wir betreuen die Teilnehmer durch ein kompetentes und erfahrenes Lehrgangsteam und bieten einen praxisbezogenen Lehrgang in angenehmer Atmosphäre.

Der Lehrgang erstreckt sich auf folgende Sachgebiete: Allgemeine und besondere Fischkunde, Gewässerkunde, Gerätekunde, Gesetzeskunde, Praxisteil.

Die Bewerber müssen am Tag der Prüfung mindestens 14 Jahre alt sein. Die Lehrgangskosten betragen 100,00 €.

Bitte melden Sie sich auf Grund der aktuellen Nachfrage rechtzeitig an. So sichern Sie sich einen Ausbildungsplatz.

Anmeldungen und Fragen können gerichtet werden an den Lehrgangsleiter mit der Zulassungsnummer D – 026: Jörg Sommerfeldt Tel. 035841/37770 oder an Dietmar Riedel Tel. 03586/369904.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.fischereischeinlehrgang.de

EBERSBACHER Film-Theater und Kulturverein e.V.

Filmtheater-Ebersbach, Bahnhofstr. 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf , Tel.: 03586/7999669 und 03586/7073175, www.kino-ebersbach.de
Eintrittspreise: Erwachsene: 5,50 €
Ermäßigt: 4,50 €, Kinder: 3,50 €

PROGRAMM SEPTEMBER 2012

FR 07.09. 20:00 Uhr
Film: Ziemlich beste Freunde

Der junge Franzose Driss, Sozialhilfeempfänger aus der Pariser Vorstadt, heuert widerwillig beim reichen, gelähmten Philippe als Pfleger an. Es ist der Beginn einer verrückten und wunderbaren Freundschaft zwischen zwei total gegensätzlichen Männern, die die beiden für immer verändern wird.
Regie: Eric Toledano
Tragikomödie Frankreich 2011 112 min.
FSK: ab 6 Jahre

FR 14.09. 20:00 Uhr
Film: Sons of Norway

Es ist nicht leicht, ein Punk zu sein. Das gilt besonders für den jungen Nikolaj, der es partout nicht schafft, gegen seinen Vater Magnus zu rebellieren. Dem alten Hippie gefällt nämlich jede Form von Widerstand nur allzu gut. Witzige, freche, exzentrische Geschichte über eine ungewöhnliche Vater-Sohn-Beziehung.
Regie: Jens Lien
Tragikomödie NO/SE/FR/DK 88 min.
FSK: ab 12 Jahre

FR 21.09. 20:00 Uhr
Film: Ich reise allein

Das lockere Leben des Literaturstudenten Jarle ist ganz plötzlich vorbei, als Lotte in sein Leben tritt. Die Siebenjährige ist seine Tochter und Ergebnis eines One-Night-Stands in Jugendtagen. Eine Woche lang soll sich Jarle um die Kleine kümmern. Klingt einfacher, als es für den Neu-Papa schließlich ist. Regie: Stein Kristiansen
Komödie NO 2011 93 min. FSK: o.A.

SA 29.09. 20:00 Uhr
Film: Our idiot brother

Ned ist vermutlich der freundlichste und harmloseste Mensch auf der Welt. Jeder vertraut ihm, jeder mag ihn. Ausgerechnet seine eigenen Schwestern sind aber davon überzeugt, dass ihr liebenswürdiger Bruder sie ins Unglück stürzt, denn eine nach der anderen muss erfahren, wie Ned in kürzester Zeit ihr Leben auf den Kopf stellt. Regie: Jesse Peretz
Komödie USA 2011 90 min. FSK: o.A.

SO 16.09. 10:00 Uhr und 18:00 Uhr Kinderkino:
Ice Age 4 – Voll verschoben

Manny, Diego und Sid sind mittendrin, als eine Katastrophe den ganzen Kontinent in Bewegung setzt. Das Trio treibt plötzlich getrennt vom Rest der Herde, auf einem Eisberg auf hoher See. Bei ihrem neuen Abenteuer müssen sie sich nicht nur skrupellosen Piraten und exotischen Meereskreaturen stellen, sondern auch einer unbekannten Welt, die es zu entdecken gilt.
Animationsfilm USA 2012 88 min.
FSK: o.A.

Veranstaltungen:

SA 08.09. 20:00 Uhr

Konzertlesung mit Veronika Fischer und Andrea Perdelwitz „Über die Liebe und andere Unzulänglichkeiten" Eintritt 22 €

FR 28.09. ca. 19:00 Uhr

wir feiern unseren 1. Kinogeburtstag
Lange Nacht mit Film-Musik-Film, unterhaltsame Plaudereien auf der Tonspur mit Überraschungen Eintritt 6 €

SO 23.09. 16:00 Uhr

Jochen Kaminsky mit seiner Theatergruppe Kurzweyl „Vincentius und das verflixte XI. Gebot" ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen Eintritt 5 €

Änderungen vorbehalten

Baby-und Kindersachenbörse

am Sonnabend, dem 15.09.2012, von 09.30 Uhr - 12:00 Uhr
im OKV Ebersbach, Bleichstraße 3 a

Jede Mutti, Oma oder auch Vati kann selbst anbieten und verkaufen und Preise verhandeln.
Es kann alles angeboten werden - Baby und Kindertextilien bis Größe 182 - auch Schuhe, Spielzeug, Fahrrad, Roller, Wickelkommode, Laufgitter, Stubenwagen und vieles mehr.

Verkaufstische (Festzelttische) sind vorhanden.
Aufbau: 15.09.2012 ab 08.00 Uhr

Interessenten bitte melden unter 03586/765432 oder 03586/753520.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden

09.09.2012 14. SO. N. TRIN.
10:15 Familiengottesdienst zum Schulanfang in Oppach für beide Gemeinden

16.09.2012 15. SO. N. TRIN.
10:15 Predigtgottesdienst für beide Gemeinden in Taubenheim mit 3 Taufen
16:00 Kindermusical „König David"in der Oppacher Kirche

23.09.2012 16. SO. N. TRIN.
10:15 Erntedankfestgottesdienst in Oppach für beide Gemeinden

30.09.2012 17. SO. N. TRIN
10:15 Familiengottesdienst zum Erntedankfest für beide Gemeinden in Taubenheim
16:00 Konzert in Taubenheim mit der Gruppe „Nickolson"

07.10.2012 18. N. TRIN
09:00 Predigtgottesdienst in Oppach
10:15 Predigtgottesdienst in Taubenh.

Die 10:15-Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.

Weitere Veranstaltungen für Oppach und Taubenheim:

SENIORENNACHMITTAG 14:30 Uhr
Dienstag 02.10., Pfarrhaus Oppach

BIBELGESPRÄCHSABEND 19:30 Uhr
Dienstag 11./ 25.09. Pfarrhaus Oppach

JUNGE GEMEINDE 19:30 Uhr
mittwochs im Oppacher Waschhäusel

KRABBELMÄUSE (0-3) 09:00 Uhr
mittwochs Pfarrhaus Oppach

KIRCHENMÄUSE (3-6)15:30 Uhr
mittwochs 12./26.09. Pfarrhaus Oppach

KIRCHENCHOR 19:30 Uhr
donnerstags Pfarrhaus Oppach

FRAUENKREIS 19:30 Uhr
Freitag 07.09./05.10. Pfarrh. Taubenheim

KINDERSPORT 15:30 Uhr
samstags 15./29.09. Turnhalle Oppach
Eltern und Kinder bitte Turnschuhe mitbringen

Monatsspruch September
Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?
Jeremia 23, 23

Wir laden ein zum offenen Abend
"ZWISCHENTÖNE"
wo: 20:00 Uhr im ev.-luth. Pfarrhaus Oppach
am: 18.09. mit Frau Hanke
Siehe dazu auch die Aushänge und Handzettel

Information der Friedhofsverwaltung Oppach

Aus aktuellem Anlass möchten wir bitten, mit dem Wasser auf dem Friedhof sorgfältig umzugehen!

Es wurden wiederholt die Wasserhähne aufgedreht und das Wasser floss ungehindert über den Friedhof. Wer am Brunnen (in der Mitte) das Wasser zum Füllen aufdreht, mache es bitte wieder beim Verlassen des Friedhofes zu. Die neue Wasserstelle an der Schule ist nur zum Befüllen der Gießkannen gedacht - dort wurde vor einigen Wochen der Hahn aufgedreht und abgebrochen, so dass das Wasser die ganze Nacht floss.

Pfarramt Oppach Kanzleizeiten:
Di 9-12 Uhr und 16-18 Uhr - Do 9-12 Uhr und Fr 10-12 Uhr
Pfarrerehepaar Mory ist über das Pfarramt Oppach erreichbar (Tel. 035872/33167)
Internet: www.kirche-oppach.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Antonius Oppach

GOTTESDIENSTE

sonntags 10.15 Uhr Hl. Messe Oppach

Abweichende Gottesdienstzeiten:

Sonntag,16.09.,

10.15 Uhr Kirchweihfest in Oppach
14.00 Uhr Andacht zum Kirchweihfest in Oppach

BEICHTGELEGENHEIT

Vor den Gottesdiensten und nach Vereinbarung.

GRUPPEN UND VERANSTALTUNGEN

Kinder

Frohe Herrgottsstunde: mittwochs 08.00 Uhr in Oppach

Kinderchor: 1. und 3. Mittwoch im Monat 17.15 Uhr in Oppach

Kirchenchor

dienstags 19.30 Uhr in Oppach

Senioren

Dienstag 25.09., 09.00 Uhr in Oppach

Pfarrei und Kirche St. Antonius:
August-Bebel-Str. 55, 02736 Oppach **www.st-antonius-oppach.de**

Ende redaktioneller Teil